

Wilhelmshaven, 29.09.2026

Fachbereich: FB 03 Wirtschaft und Regionalmanagement

Beschlussvorlage

Einrichtung eines Regionalen Strukturfonds Wilhelmshaven-Friesland (RSF)

Beratungsfolge	Sitzungstag
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven	01.10.2026
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Haushalt	05.10.2026
Verwaltungsausschuss	05.10.2026
Rat	07.10.2026

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven unterstützt die Einrichtung eines Regionalen Strukturfonds Wilhelmshaven-Friesland (RSF) und stimmt dem Abschluss einer entsprechenden Eckpunktevereinbarung mit dem Landkreis Friesland und dem Land Niedersachsen grundsätzlich zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Eckpunktevereinbarung zur Einrichtung des RSF mit den Vertragspartnern Land Niedersachsen und Landkreis Friesland abzuschließen sowie die notwendigen Vereinbarungen und die Geschäftsordnung für den RSF vorzubereiten und dem Rat der Stadt Wilhelmshaven zur Beschlussfassung vorzulegen.

Marušić
Stadtbaurat

Bruns
Stadtrat

Begründung:

Zum Zwecke der Bewältigung des Strukturwandels und Sicherung der Beschäftigung im Zuge der Beendigung der Verstromung von Steinkohle am Standort Wilhelmshaven wurde im August 2022 die Richtlinie „RL Strukturhilfen WHV“ erlassen. Hierüber können Vorhaben zur räumlich-strukturellen Entwicklung des Steinkohlekraftwerkstandortes durch Zuwendungen unterstützt werden. Mit Hilfe dieser Mittel aus dem **Kohlestrukturfonds (KSF)** konnten bereits mehrere Vorhaben zur Verbesserung der wirtschaftlichen Infrastruktur im Fördergebiet angeschoben werden. Der letzte Förderzeitraum nach dieser Richtlinie endet mit dem Jahr 2038, mit Ablauf des Jahres 2039 tritt die Richtlinie außer Kraft.

Ziel und Zweck der jetzt zu schließenden Eckpunktevereinbarung und der angestrebten Einrichtung eines **Regionalen Strukturfonds Wilhelmshaven-Friesland (RSF)** ist es, den mit dem Kohleausstieg verbundenen Strukturwandel möglichst nachhaltig zu gestalten und die Region gemeinsam mit dem Landkreis Friesland langfristig – auch über den o.g. Förderzeitraum hinaus – zu entwickeln, sie für Wirtschaft und Gesellschaft gleichermaßen attraktiv und resilient zu gestalten und mit Blick auf die Erfordernisse von Demografie, Digitalisierung, Dekarbonisierung, Diversifizierung und disruptiven Innovationen zu transformieren. Der neu einzurichtende Fonds soll bei der Verfolgung dieser Ziele wertvolle Unterstützung leisten, indem auch durch den RSF zur Förderung regional bedeutsamer Investitionen zur Bewältigung des Strukturwandels und Sicherung der Beschäftigung in der Region Wilhelmshaven-Friesland beigetragen werden kann und wird.

Darüber hinaus soll der RSF auch dazu dienen, **Rückflüsse aus geförderten Strukturhilfeprojekten** (z.B. aus o.g. RL Strukturhilfen WHV) in der Region zu halten und diese Mittel erneut für weitere sinnvolle Maßnahmen (etwa: zur Bewältigung des Strukturwandels, Unterstützung des weiteren Zusammenwachsens der Region, Bewältigung von Transformationsprozessen) einsetzen zu können.

Verhandlungsstand und positiv hervorzuheben ist, dass das Land Niedersachsen in der Eckpunktevereinbarung der Einrichtung des RSF als beispielgebendes Instrument für eine aktive und verantwortungsvolle Regionalentwicklung zustimmen und seine Ansprüche auf Abführung etwaiger Vermarktungsüberschüsse an den Landeshaushalt mit Zuführung dieser Überschüsse zum RSF als erledigt betrachten wird.

Nachdem der neu eingerichtete RSF somit zunächst durch Rückzahlungen und die Abführung von Einnahmeüberschüssen aus der Förderung von KSF-Investitionsprojekten zur Bewältigung des Strukturwandels nach der RL Strukturhilfen WHV (Erl. d. MB v. 31.8.2022) gespeist wird, können im weiteren Verlauf seines Bestehens auch Rückzahlungen und Überschussabführungen aus der Förderung von RSF-Projekten dem RSF ebenfalls wieder zugeführt werden, so dass ein **Revolvierender Fonds** zur Unterstützung regional bedeutsamer Vorhaben entsteht.

Anlagen:

Anlage 1 - Entwurf Eckpunktevereinbarung - noch in Abstimmung

Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ nein
☐ ja

1. Haushaltsmittel im laufenden Haushaltsjahr veranschlagt:

- ☐ ja
_____ Euro
_____ / _____ Teilhaushalt / Produkt
_____ / _____ Ertrags- / Aufwandskonto
_____ / _____ Einzahlungs- / Auszahlungskonto

- ☐ nein
über-/außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen
_____ Euro
_____ / _____ Teilhaushalt / Produkt
_____ / _____ Aufwand- / Auszahlungskonto

gedeckt durch
_____ / _____ Mehrerträge / Minderaufwendungen
_____ / _____ Teilhaushalt / Produkt
_____ / _____ Ertrags- / Aufwandskonto

2. Auswirkungen auf die Folgejahre:

- ☐ nein
☐ ja (Darstellung aus dem Investitionsprogramm bzw. Darstellung der mehrjährigen Finanzdaten)

Personelle Auswirkungen

- ☐ nein
☐ ja

1. Stellenplan im laufenden Jahr:

- ☐ Personalaufwendungen / -auszahlungen sind im Budget enthalten
☐ Stelle/n nach A__ bzw. __ TVÖD ist/sind im Stellenplan vorhanden

2. Stellenplan Folgejahre:

- ☐ Personalaufwendungen / -auszahlungen sind im Budget enthalten
☐ Im Stellenplan benötigte zusätzliche Stelle/n (A__ oder __ TVÖD)

Beteiligte Fachbereiche/Betriebe

- ☐ Keine
☐ Organisationsziffer oder Kurzbezeichnung
(wenn Fachbereiche oder Betriebe beteiligt waren)
☐ Stellungnahmen angefügt

Klimaauswirkungen:**1. Klimaschutzbewertung**

- ☒ entfällt

2. Klimaangepasstheit

- ☒ entfällt

Strategieauswirkungen:

betrifft alle Vorhaben mit Projektcharakter

Bewertungsmatrix				0	3	5	7	10
0 = trifft nicht zu, 3 = trifft überwiegend nicht zu, 5 = trifft teilweise zu, 7 = trifft überwiegend zu, 10 = trifft vollständig zu								
Wir sind eine offene Gesellschaft mit einem starken Engagement für Mensch, Natur und Kultur.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir erkennen relevante Transformationsprozesse und nutzen die sich daraus ergebenden Chancen.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir sorgen für Lebensqualität, Wohlbefinden und touristische Erlebnisse.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir sorgen für eine hochwertige und inklusive Bildung.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir sorgen für Wertschöpfung in der Region und etablieren eine starke, nachhaltig agierende Wirtschaft.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir verstärken die Zusammenarbeit in einer vernetzten und zugänglichen Region.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir nehmen unsere besondere Verantwortung für das UNESCO-Weltnaturerbe Niedersächsisches Wattenmeer aktiv wahr.				☐	☐	☐	☐	☐
Summe				xx von 70				
Ergebnis	sehr hoch	hoch	mittel		niedrig			
	> 52	36-51	20-35		< 20			